

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

1. Oktober 2013 || Seite 1 | 3

Seit der Gründung der Fraunhofer-Allianz Reinigungstechnik im Jahr 2002 streben die Mitgliedsinstitute nach »sauberer Leistung« bei der industriellen Bauteil- und Oberflächenreinigung in der Produktion. Die Kompetenzen der einzelnen Institute decken dabei die gesamte Prozesskette der Reinigungstechnik sowie die vor- und nachgelagerten Prozessschritte ab. In den vergangenen Jahren haben die Mitglieder der Allianz in Projekten kooperiert und von der Analytik bis zur Anlagentechnik individuelle Lösungen erarbeitet.

Zu diesen Lösungen gehören neben Richtlinien, Analysesystemen, Spezialreinigungswerkzeugen und Schulungen auch die Bereitstellung von Marktdaten und Trends der Branche. Daher wurde im vergangenen Jahr erneut eine Umfrage durchgeführt, die die »Markt- und Trendanalyse in der industriellen Teilereinigung« aus dem Jahr 2007 aktualisiert. Die neue Markt- und Trendanalyse wird im Rahmen eines Vortrags auf der parts2clean veröffentlicht.

Die Fraunhofer-Allianz Reinigungstechnik präsentiert auf der parts2clean 2013 neueste Konzepte, Technologien und Prüfverfahren für die fertigungsintegrierte Reinigung und Analyse von Bauteilen. Ziel ist es, die Akzeptanz der Reinigung als sinnvollen Bestandteil der Wertschöpfungskette zu erhöhen. Die Vorgehensweise gliedert sich dabei in drei Phasen:

1. Die Reinigung vermeiden, wo es möglich ist.
2. Den Reinigungsbedarf durch Optimierung der Prozessabläufe vermindern.
3. Die Reinigungsvorgänge automatisieren, wo es wirtschaftlich sinnvoll ist.

Unsere Themen auf der parts2clean 2013

- | Oberflächenanalytik und Schadensanalyse
 - | CleanLab 2020
 - | Robotergestützte CO₂-Reinigung und Vorbehandlung
 - | Umlenkdüse für Trockeneis
 - | CO₂-Reinigungswerkzeuge
 - | Beratung, Konzeption und Planung für die optimale Integration von Reinigungsprozessen in die Produktion für Neubau und Ersatzbeschaffung
 - | Plasmareinigung vor der PVD-Beschichtung
 - | Sauberkeitsprüfung und Reinheitsbewertung
 - | Grundlagenseminar Reinigungstechnik
 - | Kosten- und Ressourcenoptimierung durch kontinuierliche Pflege
 - | Industrieverbund zur VDA 19.2
 - | Schulung zur VDA 19.2
 - | Entwicklung von Sonderwerkzeugen
 - | Sterilisierung von Bahnen, Formgütern, Schüttgut und gelösten Feststoffen
-

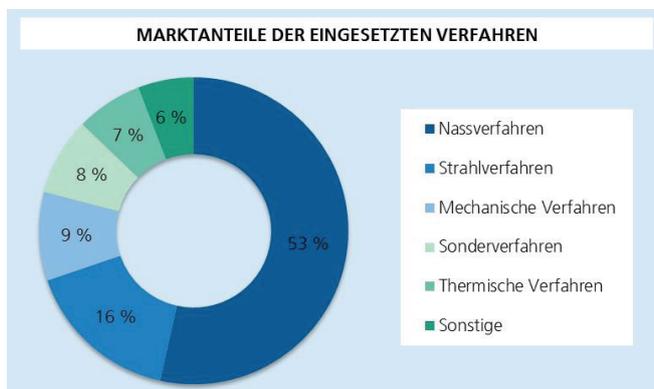
Neue Markt- und Trendanalyse industrielle Teilereinigung

PRESEINFORMATION

1. Oktober || Seite 2 | 3

Das Wissen um den Stand der Technik und die Ausrichtung des Marktes gehören zu den wesentlichen Basisinformationen für das erfolgreiche Arbeiten in einem Fachgebiet. Dies gilt insbesondere in einer oftmals noch unterrepräsentierten und technologisch vielseitigen Branche wie der industriellen Reinigungstechnik. Die »Markt- und Trendanalyse in der industriellen Teilereinigung« der Fraunhofer-Allianz Reinigungstechnik aus dem Jahr 2007 zeigte erstmals die aktuelle Marktsituation, die Entwicklungen der letzten Jahre und technologische Trends auf. Im Zuge des 10-jährigen Jubiläums der Allianz erfolgte 2012 eine erneute Umfrage. Insgesamt nahmen 588 Unternehmen an der Umfrage teil, das entspricht einer Rücklaufquote von über 7 Prozent.

Ergebnisse der Studie werden im Fachforum der 11. parts2clean vorgestellt. Die »Markt- und Trendanalyse in der industriellen Teilereinigung« wird im Oktober 2013 veröffentlicht.



Marktanteile der eingesetzten Verfahren in der industriellen Teilereinigung.

Das Bild © Fraunhofer-Allianz Reinigungstechnik | Bildquelle in Druckqualität: Pressestelle Fraunhofer IPK

»CO₂-Pinsel II«

Die Reinigung empfindlicher Objekte und Materialien stellt viele Anwender und Anbieter von Reinigungstechnologien vor große Herausforderungen. So sind für die Wartung empfindlicher mechanischer Stellantriebe, Uhrwerke und Linsen wie auch von IT- und Serverkomponenten, Festplatten, Lichtleitern oder anderen kompakten Baugruppen reinraumgeeignete und transportable Lösungen gefragt. Mit dem »CO₂-Pinsel« haben Forscher am Fraunhofer IPK gemeinsam mit der CryoSnow GmbH von der Produktidee bis zum anwendungreifen Prototypen die Miniaturisierung eines flexiblen Handwerkzeuges zur Reinigung mittels CO₂-Schneestrahlen demonstriert.

Das Fraunhofer IPK freut sich im Namen der CryoSnow GmbH Ihnen einen Prototyp des »CO₂-Pinsel« der 2. Generation im Rahmen der parts2clean 2013 präsentieren zu dürfen.

FRAUNHOFER-ALLIANZ REINIGUNGSTECHNIK**»CleanLab« 2020**

Das Fraunhofer IPA präsentiert einen neu gestalteten Labortrakt zur Analyse der Sauberkeit von Bauteilen, Oberflächen und Flüssigkeiten in einem weltweit einzigartigen, branchenübergreifenden Reinigungskonzept. Anforderungen von der Automobiltechnik über die Medizin- und Pharmaindustrie bis hin zur Mikro- und Nanotechnologie, lassen sich in einem gestaffelten Reinraumkonzept mit einer durchgängigen Vernetzung von Reinigung, (Partikel-) Extraktion und Analyse bearbeiten. Neueste automatisierte lichtoptische, Fluoreszenz- und Rasterelektronenmikroskope, Raman-Spektrometer und 3D-Computertomographen bieten die bestmögliche Antwort auf aktuelle und zukünftige Reinheitsfragen der Industrie. Zusätzlich wird der neue Laborbereich auch bei Schulungen direkt für Kunden aus der Industrie erlebbar. Das »CleanLab« 2020 wird im Rahmen der Messe über Live-Schaltungen am Stand der Fraunhofer-Allianz Reinigungstechnik ausführlich vorgestellt. Die Termine sind:

- Dienstag 22. Oktober 2013, 11.00 Uhr
- Mittwoch 23. Oktober 2013, 11.00 Uhr
- Mittwoch 23. Oktober 2013, 15.00 Uhr

»PuriCheck« – Partikelanalyse-System

Das Fraunhofer IPA präsentiert in Kooperation mit dem mittelständischen Unternehmen Nägele Mechanik die Serienversion des Partikelanalyse-Systems »PuriCheck«. Dabei handelt es sich um eine kompakte Sensoreinheit, die beispielsweise für die Überwachung von Spülbädern in Reinigungsanlagen oder die Nachrüstung von Partikelextraktionseinrichtungen konzipiert ist. Die Basis bildet ein im Medienstrom angeordnetes Analysesieb mit einer integrierten Kamertechnik und Bildauswertung. Der Anwender erhält dabei nach wenigen Sekunden eine Aussage über die Partikelbelastung der untersuchten Flüssigkeit. Der robuste und rückspülbare Sensor erlaubt somit eine permanente Überwachung von Flüssigkeitskreisläufen sowie eine schnelle Bestimmung der Technischen Sauberkeit nach VDA 19.

Fragen zur Reinigung?**Die Fraunhofer-Allianz Reinigungstechnik hilft!**

Die Fraunhofer-Allianz Reinigungstechnik steht Ihnen als kompetenter Ansprechpartner zur Seite und unterstützt Sie mit branchen-, anwendungs- und verfahrensneutralen Fachwissen. Auf der diesjährigen parts2clean bietet die Allianz täglich von 10 bis 16 Uhr an ihrem Stand 6214/6313 in Halle 6 eine kostenfreie Beratung zu unterschiedlichen Fragestellungen der industriellen Reinigungstechnik an.

Es besteht die Möglichkeit auf www.allianz-reinigungstechnik.de vorab einen Termin für die Beratung auf der parts2clean 2013 zu vereinbaren.

PRESSEINFORMATION

1. Oktober || Seite 3 | 3

Geschäftsstelle**Fraunhofer-Allianz Reinigungstechnik**

Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik IPK | Pascalstraße 8-9 | 10587 Berlin | www.allianz-reinigungstechnik.de

Dipl.-Ing. (FH) Martin Bilz, M. Sc. | Leiter der Geschäftsstelle | Telefon +49 30 39006-147 | martin.bilz@ipk.fraunhofer.de

Jeannette Baumgarten M.A. | Wissenschaftsmarketing | Telefon +49 30 39006-351 | jeannette.baumgarten@ipk.fraunhofer.de

Steffen Pospischil M.A. | Leiter der Pressestelle Fraunhofer IPK | Telefon +49 30 39006-140 | steffen.pospischil@ipk.fraunhofer.de